Aktuelles und Einschätzungen – 3. Quartal 2024

Columbia Threadneedle Sustainable Outcomes Global Equity Strategie

Auch wenn die globalen Märkte im Laufe des Quartals neue Höchststände erreichten und der S&P500 im bisherigen Jahr seine beste Performance seit 2000 erzielte, verdeckten die Gewinne die hohe zugrunde liegende Volatilität.

Pauline Grange
Portfoliomanagerin, globale Aktien

Claire Franklin
Stellvertretende Portfoliomanagerin, globale Aktien

Die Ungewissheit über die US-Wahlen und die eskalierenden geopolitischen Spannungen, insbesondere im Nahen Osten, trugen zu einer steigenden Volatilität an den globalen Märkten bei. Unvorhergesehene Ereignisse wie die Abwicklung des Yen-Carry-Trade führten zu starken Volatilitätsspitzen. So fiel der japanische Index an einem Tag um 12%, um sich am nächsten Tag wieder um 10% zu erholen. Anlass für die Abwicklung des Yen-Carry-Trade ist eine Änderung der Bedingungen, die ihn ursprünglich profitabel machten, also die Möglichkeit einer Kreditaufnahme in Yen (bei niedrigen Zinsen) und einer anschließenden Investition in einem Währungsraum mit höheren Renditen. Die Strategie nutzt niedrige Zinsen in Japan und einen günstigen Yen, um lukrative Renditen zu erzielen – eine Verschiebung dieser Zinsdifferenz wie im Berichtsquartal zwingt Anleger in Carry-Trades, Vermögenswerte in anderen Ländern zu verkaufen, um auf Yen lautende Kredite zurückzuzahlen. Dies führte zu einem starken Verkaufsdruck an den globalen Märkten, wobei der Volatilitätsindex VIX am 5. August den höchsten Stand seit März 2020 (dem Zeitpunkt der ersten Corona-Lockdowns) erreichte.

Die geldpolitische Lockerung durch die US-Notenbank angesichts der Eintrübung der US-Beschäftigungszahlen sowie neue Stimulierungsmaßnahmen in China zur Stützung der chinesischen Immobilienmärkte wirkten beruhigend auf die Anleger und führten zu einer deutlichen Erholung der globalen Indizes zum Quartalsende.

KI-Aktien litten im Juli unter den Maßnahmen der Anleger zur Risikominderung. Nachdem wir im Juni nach einer starken Performance in der ersten Jahreshälfte Gewinne bei unseren KI-Anlagen mitgenommen hatten, nutzten wir die Marktvolatilität im Quartal, um wieder in diese Unternehmen zu investieren und stockten TSMC, Nvidia und Microsoft auf. Das unterstützte die Performance der Strategie im Laufe des Quartals, da sich diese Anlagen im September nach den optimistischen Äußerungen von Nvidia-CEO Jensen Huang zum Wachstum im KI-Bereich und den guten Ergebnissen von TSMC erholten.

Insgesamt verzeichnete die Columbia Threadneedle Sustainable Outcomes Global Equity Strategy (CTSOGE) ein weiteres starkes Quartal und übertraf mit einem Plus von 3,3% die Benchmark MSCI AC World, die 2,7% zulegte. (Quelle: Factset, vor Abzug von Gebühren bis 30. September 2024).

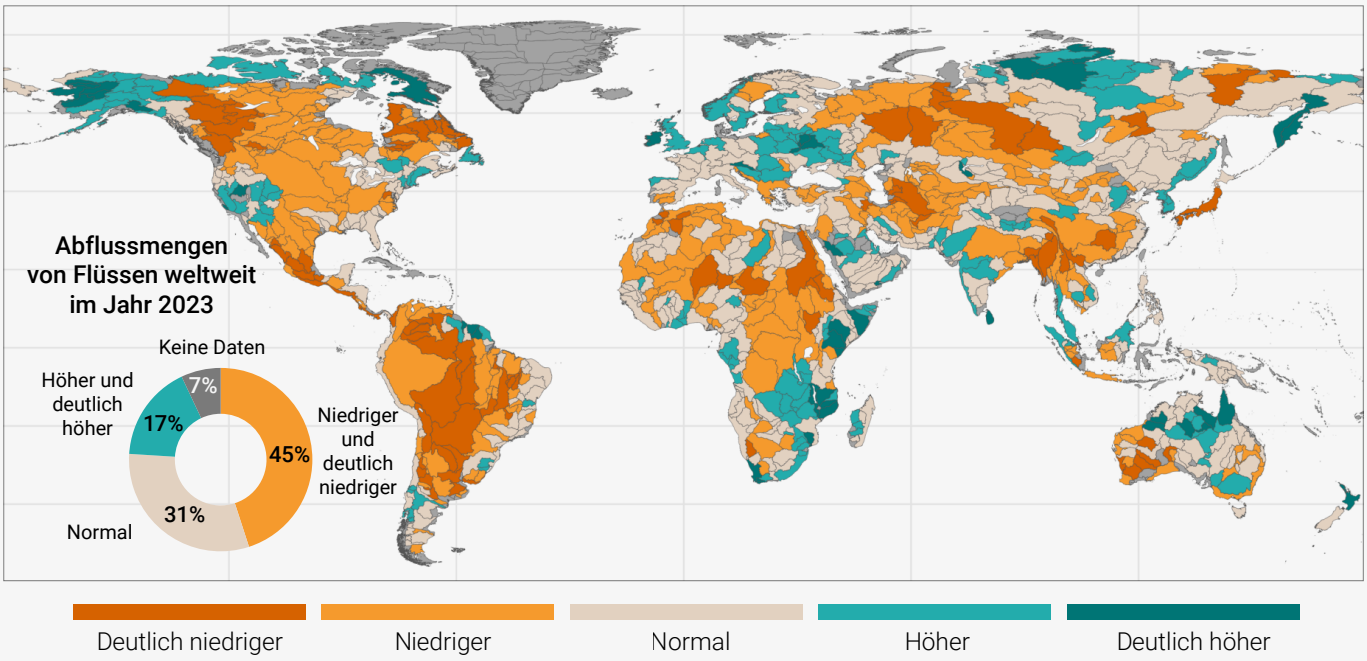
Wasser, der Gradmesser des Klimawandels

2023 wurden weltweit neue Rekordtemperaturen erreicht, mit denen der kritische Schwellenwert von 1,5°C Erwärmung gegenüber dem vorindustriellen Niveau näher rückt. Deshalb ist es nicht überraschend, dass es auch das weltweit trockenste Jahr für Flüsse seit mehr als drei Jahrzehnten war. Die Weltorganisation für Meteorologie (WMO) attestierte in einem kürzlich veröffentlichten Bericht eine stark angespannte Wassersituation weltweit, nachdem Flüsse seit fünf Jahren in Folge unterdurchschnittliche Mengen an Wasser führen und auch die Wasserreservoire unter der Norm liegen. 2023 lagen 45% der weltweiten Abflussmengen von Flüssen unter oder weit unter dem Normalwert. Auch Gletscher verzeichneten die größte Schmelze seit 50 Jahren und gingen damit das zweite Jahr in Folge weltweit deutlich zurück.

Wasser ist der unmittelbarste Indikator für den Klimawandel. Der WMO-Bericht bezeichnet Wasser als den „Kanarienvogel im Kohlebergwerk des Klimawandels". Wasser spielt in den Produktionsprozessen vieler Branchen eine entscheidende Rolle, unter anderem in der Landwirtschaft (auf die etwa 70% des weltweiten Wasserverbrauchs entfallen[2]), im Bausektor, in der Halbleiterindustrie und bei Rechenzentren.

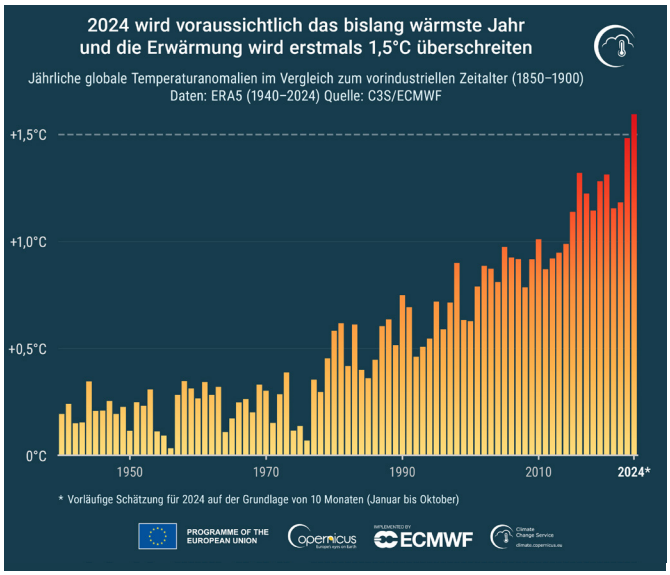
Wasser wird auch für die Energieerzeugung durch Wasserkraft in vielen Teilen der Welt benötigt, insbesondere in Südamerika, wo sie 45% des Energiebedarfs der Region deckt[3]. Extreme Dürreperioden in Südamerika in den Jahren 2023 und 2024 haben die Energieproduktion beeinträchtigt und zu Engpässen und Preisspitzen geführt. Viele Länder mussten stattdessen verstärkt auf fossile Brennstoffe zurückgreifen.

Abflussmengen von Flüssen weltweit 2023 im Vergleich zum Zeitraum 1991-2020[1]



Quelle: WMO (World Meteorological Organization) 2023 Report

Zeitgleich mit der Klimaerwärmung nimmt auch die Urbanisierung rasant zu, und der weltweite Wasserbedarf wird bis 2050 voraussichtlich um weitere 55% steigen[4]. Derzeit sind3,6 Milliarden Menschen weltweit von akutem Wassermangel bedroht, und die Vereinten Nationen gehen davon aus, dass es bis 2050 mehr als 5 Milliarden sein werden. Und da der Copernicus Climate Change Service[5] prognostiziert, dass 2024 neue Temperaturrekorde erreicht werden und es das erste Jahr mit einer Erwärmung von mehr als 1,5 Grad sein wird, dürfte sich die Wasserknappheit noch weiter verschärfen.



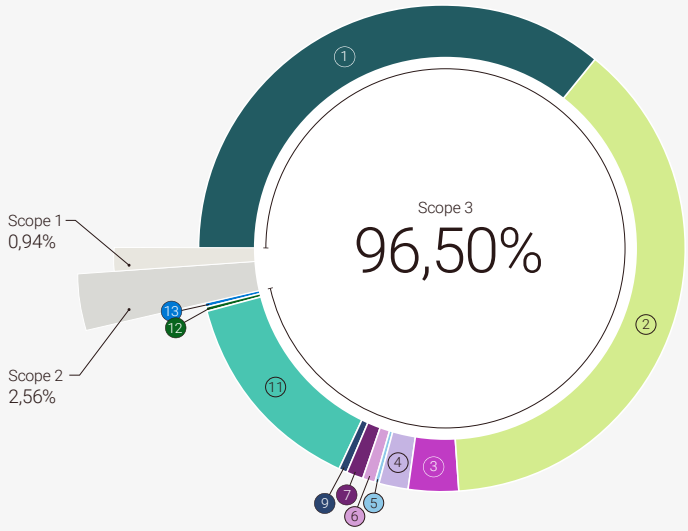
Quelle: Copernicus: 2024 virtually certain to be the warmest year and first year above 1.5°C (https://climate.copernicus.eu/copernicus-2024-virtually-certain-be-warmest-year-and-first-year-above-15degc)

Trotz dieser sich zuspitzenden Krise haben die meisten Regierungen bisher keine angemessenen Maßnahmen ergriffen. Die alternde globale Wasserinfrastruktur führt dazu, dass rund 30% der Wassermengen vor allem durch undichte Leitungen, Wasserverschwendung und veraltete Technologie verloren gehen. Doch mit der zunehmenden Wasserknappheit wächst auch der politische Druck auf die Regierungen. Daher beginnen Staats- und Regierungschefs, Investitionen in die Wasserinfrastruktur und intelligentere Wasserlösungen einen höheren Stellenwert einzuräumen. Dies wiederum unterstützt das Wachstum unserer Investitionen in Wassertechnologie und -dienstleistungen, darunter Xylem, Tetra Tech und Ecolab.

Microsoft setzt steigenden CO_2-Emissionen eine Dekarbonisierungsstrategie entgegen.

Microsoft ist die größte Position im SOGE und ein Unternehmen, dessen Umweltschutzmaßnahmen wir in der Vergangenheit stets hoch bewertet haben. Eines der wichtigsten Umweltziele von Microsoft ist es, bis 2030 CO_2-negativ zu sein und bis 2050 die gleiche Menge Kohlendioxid aus der Atmosphäre zu entfernen, die das Unternehmen seit seiner Gründung im Jahr 1975 entweder direkt oder durch seinen Stromverbrauch ausgestoßen hat. Im Mittelpunkt steht dabei die Verringerung der Emissionen in drei „Scopes“: Scope 1 umfasst direkte Emissionen aus von Microsoft kontrollierten Quellen, Scope 2 konzentriert sich auf indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie, und Scope 3 bezieht sich auf Emissionen aus der gesamten Wertschöpfungskette von Microsoft, einschließlich jenen, die bei Lieferanten und Kunden anfallen.

CO_2-Tabelle 1 – Aufschlüsselung unserer Scope-3-Emissionen im GJ23 nach Quellen



Scope-3-Kategorien

1	Eingekaufte Waren & Dienstleistungen	36,23%
2	Investitionsgüter	38,24%
3	Brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten (marktbasiert)	3,39%
4	Vorgelagerter Transport	1,99%
5	Abfall	0,05%
6	Geschäftsreisen	0,81%
7	Pendelverkehr	1,22%
9	Nachgelagerter Transport	0,45%
11	Gebrauch/Nutzung verkaufter Produkte	14,05%
12	End-of-Life-Behandlung verkaufter Produkte	0,03%
13	Nachgelagerte Leasingobjekte	0,05%

Die in diesem Diagramm enthaltenen Scope-2- und Scope-3-Emissionen sind marktbasiert.

Scope 3-Emissionen sind Werte für Managementkriterien.

Quelle: Microsoft 2024 Environmental Sustainability Report

Im Interesse seiner KI-Technologie investiert Microsoft in letzter Zeit verstärkt in Rechenzentren und verursacht dadurch höhere CO_2-Emissionen. So waren die Gesamtemissionen des Unternehmens 2023 um 29% höher als im Basisjahr 2020. Während es Microsoft gelungen ist, seine Scope-1- und Scope-2-Emissionen zu senken (mehr als 90% der gesamten Scope-2-Emissionen stammen aus dem Stromverbrauch der Rechenzentren), sind seine Scope-3-Emissionen um 31% gestiegen und machen nun 96,5% der Gesamtemissionen aus.

Unser Responsible Investment Team hat die Dekarbonisierungsstrategie von Microsoft unter Berücksichtigung des sprunghaften Anstiegs der Scope-3-Emissionen im Jahr 2023 analysiert. Dabei hat es herausgefunden, dass Microsoft seine Klimastrategie effektiv weiterentwickelt und verbessert, um sich in dem unsteten Umfeld rund um KI zu behaupten, so wie wir es von einem Unternehmen mit einem so starken Nachhaltigkeitsanspruch erwarten würden. Die Unternehmensleitung verfolgt dabei einen mehrgleisigen Ansatz.

Erstens will Microsoft seine direkten Emissionen (Scope 1 und 2) reduzieren, indem es die Energieeffizienz seiner Rechenzentren verbessert und sie ab 2025 zu 100% mit sauberer Energie versorgt. Für das Jahr 2030 hat sich Microsoft das Ziel 100/100/0 für CO_2-freie Energie gesetzt. Das bedeutet, dass das Unternehmen 100% der Zeit über 100% seines Strombedarfs durch den Kauf von CO_2-freier Energie decken wird.

2023 hat Microsoft Fortschritte bei der Erreichung dieses Ziels gemacht und sein vertraglich vereinbartes Portfolio im Bereich der erneuerbaren Energien auf mehr als 19,8 Gigawatt (GW) aus 21 Projekten weltweit vergrößert. In diesem Jahr hat Microsoft weiter in erneuerbare Energien investiert und im Mai mit Brookfield eine globale Rahmenvereinbarung für erneuerbare Energien unterzeichnet. Es wird davon ausgegangen, dass dies mit einem Wert von rund 10 Mrd. US-Dollar der größte jemals unterzeichnete Stromabnahmevertrag (PPA) ist. Dadurch wird die Wind-, Solar- und Speicherkapazität von Microsoft um 10,5 Gigawatt steigen, wobei die Anlagen zu 80% in den USA und zu 20% in Europa liegen.

Eine weitere interessante Entwicklung in diesem Quartal war der Abschluss eines neuen 20-jährigen PPA zwischen Microsoft und Constellation Energy zur Stromversorgung von Rechenzentren mit Kernenergie. Diese wird durch die Wiederinbetriebnahme des Reaktors Three Mile Island (TMI) 1 im US-Staat Pennsylvania erzeugt. Neue Kernenergie ist nach wie vor unerschwinglich und die Anbindung an das Stromnetz ist kompliziert. Die Wiederinbetriebnahme von in jüngerer Vergangenheit stillgelegten Kraftwerken bietet Hyperscalern wie Microsoft jedoch einen billigeren Zugang zu einer zuverlässigen, CO_2-freien Grundversorgung. Dies ist eine starke Ergänzung zu Wind- und Sonnenenergie, bei denen die Stromerzeugung stärker schwanken kann.

Zweitens will Microsoft seine Scope-3-Emissionen bis 2030 um mehr als 50% reduzieren (ausgehend von 2020), indem das Unternehmen den Einkauf von sauberer Energie in seiner gesamten Lieferkette stärker durchsetzt und in die Dekarbonisierung von Bereichen investiert, die für den Bau seiner Rechenzentren relevant sind und in denen die Senkung der Emissionen eine besonders große Herausforderung darstellt. Hierzu zählen Stahl, Beton und andere Baustoffe. Dieses Vorhaben beinhaltet die Zusammenarbeit mit Lieferanten, um ihnen zu helfen, strenge Nachhaltigkeitsanforderungen zu erfüllen und ihre CO_2-Auswirkungen zu verringern.

Drittens investiert Microsoft weiterhin in Technologien zur CO_2-Abscheidung, -nutzung und -speicherung (CCUS), wie z. B. die direkte Abscheidung aus der Luft. 2023 hat Microsoft so 5 Millionen Megatonnen CO_2 entfernt. Über seinen Climate Innovation Fund hat Microsoft 1 Milliarde US-Dollar bereitgestellt, um die Entwicklung von Technologien zur Reduzierung, Abscheidung und Beseitigung von CO_2 zu beschleunigen.

Microsoft nutzt bei seiner Dekarbonisierungsstrategie auch seine eigenen fortschrittlichen Technologien, um CO_2-Emissionen zu verfolgen, zu reduzieren und zu entfernen. Das Unternehmen hat in KI- und Cloud-Lösungen investiert, um Unternehmen und Behörden bei der Verfolgung und Optimierung ihres CO_2-Fußabdrucks zu unterstützen. Dazu gehören die Microsoft Cloud for Sustainability, die Kunden hilft, große Mengen an Umweltdaten besser zu messen und zu verwalten, und der Microsoft Planetary Computer, der Umweltdaten aus der ganzen Welt sammelt und sie mit Hilfe von Berechnungen und maschinellem Lernen nutzbar macht.

Im Gegensatz zu anderen Unternehmen ist Microsoft nicht von seinen Verpflichtungen zur Verbesserung der CO_2-Bilanz abgerückt. Wir werden die Strategie des Unternehmens jedoch weiterhin überwachen, einschließlich der Entscheidungen über den Standort von Rechenzentren, Projekte zur Beschaffung erneuerbarer Energien und Investitionen in Technologien zur CO_2-Entfernung.

Wir sind auch bestrebt, in Unternehmen zu investieren, die von den verstärkten Investitionen der Hyperscaler in Lösungen für saubere Energie und Energieeffizienz profitieren sollten. Dies gilt z. B. für unsere derzeitigen Beteiligungen an NextEra Energy (der größte Entwickler von Solar- und Onshore-Windprojekten Amerikas) und Schneider Electric (führend bei Energiemanagementlösungen).

Highlight der Unternehmenstreffen in Q3: Ecolab

Wir trafen uns mit dem Leiter der Abteilung Investor Relations bei Ecolab, einem Unternehmen, das weltweit Lösungen für die Bereiche Wasser, Hygiene und Infektionsprävention für zahlreiche Branchen anbietet. Ein Großteil unserer Diskussion konzentrierte sich darauf, wie Ecolab Technologien einsetzt, um nicht nur seine eigenen finanziellen Erträge zu verbessern, sondern auch seinen Kunden dabei zu helfen, überdurchschnittliche nachhaltige Ergebnisse zu erzielen.

Ecolab hat vor Kurzem die sogenannte „One Ecolab"-Initiative gestartet. Der Titel bezieht sich auf die Devise „Ein Kunde, ein Außendienst und ein Unternehmen". Bisher war das Unternehmen nach Geschäftsbereichen organisiert; künftig wird der Endkunde stärker im Mittelpunkt stehen.

Im Wesentlichen nutzt diese Initiative die Daten, die Ecolab über Jahrzehnte hinweg von seinen Millionen Kunden in 40 Branchen und 170 Ländern gesammelt hat, sowie die Investitionen in Sensoren und KI, damit seine Kunden sich mit den am besten aufgestellten Unternehmen ihrer Branche messen können. Anhand dieser Analyse werden anschließend Ecolab-Lösungen identifiziert, die den Kunden helfen, denselben Standard zu erreichen. Das wiederum führt zu besseren finanziellen und ökologischen Ergebnissen für diese Kunden. Ecolab hat bei seinen Kunden ein Cross-Selling-Potenzial im Wert von 55 Milliarden US-Dollar identifiziert, wobei fast 3 Milliarden US-Dollar auf die 35 Top-Kunden entfallen.

Ecolab erklärte außerdem, dass das Unternehmen an 18 bahnbrechenden Innovationen arbeitet, die sich auf die wichtigsten Chancen konzentrieren. Überdies wird davon ausgegangen, dass 35% des Umsatzes auf Produkte entfallen, die in den letzten fünf Jahren auf den Markt gebracht wurden. Eine der bahnbrechenden Innovationen ist die Unterstützung von Rechenzentren bei der Erreichung von Netto-Null-Zielen durch den Einsatz von Ecolab-Chemie und -Technologie in der Design- und Entwicklungsphase von Rechenzentren, um sicherzustellen, dass deren Betrieb in Regionen, die von Wassermangel betroffen sind, möglich ist.

Ecolab merkte auch an, dass jegliche Deregulierung im Umweltbereich, die aktuell in den USA mit Blick auf die künftige Trump-Regierung zunehmend befürchtet wird, keine Auswirkungen auf den Umsatz des Unternehmens haben wird. Denn beim Verkauf von Wassereffizienzlösungen geht es weniger darum, dass die Kunden Umweltziele erreichen, sondern vielmehr darum, diesen Kunden zu helfen, ihren Geschäftsbetrieb angesichts der sich weltweit zuspitzenden Wasserkrise aufrechtzuerhalten.

[1] Bericht der WMO (Weltorganisation für Meteorologie) 2023, Abflussmengen von Flüssen mit Beckenflächen über 10.000 km2; Unten links ist die prozentuale Verteilung des modellierten Einzugsgebiets unter den gegebenen Bedingungen dargestellt.

[2] https://www.castlewater.co.uk/business-water-by-industry/agriculture#:~:text=The%20agricultural%20industry%20is%20the,is%20used%20in%20agriculture%20annually.

[3] International Hydropower Association

[4] Studie der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) „OECD Environmental Outlook to 2050: The Consequences of Inaction"

[5] https://climate.copernicus.eu/copernicus-2024-virtually-certain-be-warmest-year-and-first-year-above-15degc#:~:text=According%20to%20Samantha%20Burgess%2C%20Deputy,according%20to%20the%20ERA5%20dataset.

Columbia Threadneedle UK Equity Sustainable Outcomes Composite

GIPS-Bericht Columbia Threadneedle Investments Global Assets Management

Aufstellung der Performance

Berichtswährung: USD

Kalenderjahr	Rendite vor Abzug von Gebühren (%)	Rendite nach Abzug von Gebühren (%)	Indexrendite (%)	3-jähr. Standardabw. des Composite (%)	3-jähr. Standardabw. des Index (%)	Interne Streuung (%)	Anzahl der Portfolios	Gesamtvermögen des Composite (Mio.)	Gesamtvermögen der GIPS-Einheit (Mrd.)
2023	26,52	25,71	22,81	19,05	16,27	K. A.	≤ 5	145,2	K. A.
2022	-22,56	-23,07	-17,96	20,18	19,86	K. A.	≤ 5	139,1	K. A.
2021	19,21	18,45	19,04	14,52	16,83	K. A.	≤ 5	177,7	K. A.
2020	28,12	27,30	16,82	K. A.	K. A.	K. A.	≤ 5	1,5	K. A.
2019	33,17	32,32	27,30	K. A.	K. A.	K. A.	≤ 5	1,2	K. A.

Annualisierte zurückliegende Performance zum 31. Dezember 2023

Zeitraum	Rendite vor Abzug von Gebühren (%)	Rendite nach Abzug von Gebühren (%)	Indexrendite (%)
1 Jahr	26,52	25,71	22,81
5 Jahre	14,79	14,05	12,27

Auflegungsdatum: 31. Oktober 2015

1. Columbia Threadneedle Investments Global Asset Management erklärt, die Global Investment Performance Standards (GIPS®) einzuhalten. Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GIPS-Standards erstellt und präsentiert. Columbia Threadneedle Investments Global Asset Management wurde für die Zeiträume vom 1. Januar 1993 bis zum 31. Dezember 2023 unabhängig geprüft. Der Prüfbericht ist auf Anfrage erhältlich. Eine GIPS-Einheit, die erklärt, die GIPS-Standards einzuhalten, muss Richtlinien und Verfahren zur Einhaltung aller anzuwendenden Anforderungen der GIPS-Standards festlegen. Die Verifizierung bestätigt, dass die Richtlinien und Verfahren der GIPS-Einheit im Zusammenhang mit der Pflege der Composites und Publikumsfonds und die Berechnung, Präsentation und Aufteilung der Wertentwicklung zur Einhaltung der GIPS-Standards geeignet sind und in der gesamten GIPS-Einheit umgesetzt wurden. Die Verifizierung garantiert nicht die Korrektheit eines bestimmten Performance-Berichts. GIPS® ist eine eingetragene Marke des CFA Institute. Das CFA Institute unterstützt oder bewirbt diese Organisation nicht und gewährleistet weder die Richtigkeit noch die Qualität der Inhalte in diesem Dokument.
2. Die Firmenbezeichnung lautet Columbia Threadneedle Investments Global Asset Management (vor dem 30. Juni 2024 lautete sie Columbia Threadneedle Investments North America). Die Firma bietet ein breites Spektrum von Vermögensverwaltungsdienstleistungen und verbundenen Dienstleistungen für Privatpersonen, institutionelle Kunden und Unternehmen auf der ganzen Welt an. Columbia Threadneedle Investments ist der globale Markenname der Columbia- und Threadneedle-Unternehmensgruppe. Die Firma wurde am 30. Juni 2024 neu definiert und umfasst die GIPS-Einheiten Columbia Management Capital Advisers, Columbia Threadneedle Investments EMEAAPAC und Columbia Threadneedle (EM) Investments Limited. Die Firma Columbia Management Capital Advisers bot Kunden, die an verschiedenen Arten von Wrap-Programmen beteiligt waren, Vermögensverwaltungsdienstleistungen und verbundene Dienstleistungen an. Die Firma Columbia Threadneedle Investments EMEAAPAC bestand aus allen Portfolios, die von verschiedenen Unternehmen der Threadneedle-Gruppe verwaltet wurden. Die Firma Columbia Threadneedle (EM) Investments Limited war eine Tochtergesellschaft von Columbia Threadneedle Investments International Limited, die einen Teil ihres Geschäfts auf Aktien aus weltweiten Schwellenländern spezialisiert hatte. Mit Wirkung vom 1. November 2020 wurde die Firma neu definiert und umfasst nun auch Columbia Cent CLO Advisers, LLC. Mit Wirkung vom 1. Januar 2017 wurde die Firma neu definiert und umfasst nun auch Columbia Wanger Asset Management, LLC, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Columbia Management Investment Advisers, LLC. Ab dem 30. März 2015 begann die Columbia- und Threadneedle- Unternehmensgruppe, zu der mehrere separate und eigenständige GIPS-konforme GIPS-Einheiten gehören, den globalen Markennamen Columbia Threadneedle Investments zu verwenden. Die Firma umfasst Mandate, die von verschiedenen Einheiten von Columbia Threadneedle Investments verwaltet werden, darunter Columbia Management Investment Advisers, LLC, Threadneedle Asset Management Limited, Threadneedle Investments Singapore (Pte.) Limited, Threadneedle Management Luxembourg S.A., und andere verbundene Unternehmen.
3. Die Strategie legt mindestens drei Viertel ihres Vermögens in Aktien von Unternehmen an, die ihren Sitz im Vereinigten Königreich haben oder dort einen bedeutenden Teil ihrer Geschäfte tätigen und die ihre ethischen Anlagekriterien erfüllen. Für ein effizientes Portfolio- und Währungsmanagement können derivative Instrumente eingesetzt werden. Derivate werden nicht in erster Linie eingesetzt, um eine stark gehebelte Anlageposition zu schaffen. Das Composite wurde am 30.10.2015 konzipiert.
4. Die Renditen vor Abzug von Gebühren sind zeitgewichtete Renditen nach Abzug von Provisionen und sonstigen Transaktionskosten. Die Renditen nach Abzug von Gebühren werden berechnet, indem von der monatlichen Composite-Rendite vor Abzug von Gebühren ein Zwölftel der höchsten Kundegebühr (Modellgebühr), die in dem betreffenden Zeitraum gilt, abgezogen wird. Die Composite-Renditen beinhalten eine Wiederanlage der Dividenden und sonstigen Erträge.
5. Die interne Streuung wird anhand der gleichgewichteten Standardabweichung der jährlichen Bruttorenditen der Portfolios berechnet, die im ganzen Jahr im Composite enthalten waren. Wenn das Composite im Gesamtjahr fünf Mandate oder weniger enthält, ist das Maß an Streuung nicht statistisch repräsentativ und wird daher nicht angegeben.
6. Die dreijährige annualisierte Standardabweichung misst die Variabilität des Composite und der Benchmark-Renditen vor Abzug von Gebühren während des vorangegangenen 36-Monatszeitraums. Sie muss nicht ausgewiesen werden, wenn die Wertentwicklung über volle drei Jahre noch nicht verfügbar ist.
7. Die Renditen werden nach Abzug von nicht rückforderbaren Quellensteuern auf Dividenden sowie nach Zinsen und Kapitalgewinnen berechnet. Richtlinien zur Bewertung von Kapitalanlagen, zur Performance-Berechnung und zur Erstellung von GIPS-Berichten sowie die Liste der Composite-Beschreibungen, die Liste der Publikumsfonds-Beschreibungen für Publikumsfonds mit eingeschränktem Vertrieb und die Liste der Publikumsfonds mit uneingeschränktem Vertrieb sind auf Anfrage erhältlich.
8. Die folgende Gebührenstruktur stellt die aktuelle Gebührenstruktur dar, die als Ausgangspunkt für Gebührenverhandlungen mit institutionellen Kunden dient, die Anlageverwaltungsleistungen in der entsprechenden Strategie in Anspruch nehmen möchten: 0,65% auf die ersten 50 Mio. GBP; 0,6% auf die nächsten 100 Mio. GBP; 0,55% auf die nächsten 350 Mio. GBP; ab dann 0,5%. Die Angaben zur Wertentwicklung vor Abzug von Gebühren werden vor Abzug der Verwaltungsgebühren ausgewiesen. Mit der folgenden Aufstellung wird anhand eines hypothetischen Beispiels die kumulative Wirkung von Gebühren auf die Anlagerendite veranschaulicht: Wenn die jährliche Rendite eines Portfolios über fünf Jahre hinweg 10% beträgt und die jährliche Verwaltungsgebühr bei 65 Bp. liegt, ergäbe sich für die fünf Jahre vor Abzug von Gebühren eine Gesamtrendite von 61,1%, und die Rendite nach Abzug von Gebühren läge für die fünf Jahre bei 55,9%.
9. Der FTSE All-Share Index, früher FTSE Actuaries All Share Index, ist ein kapitalisierungsgewichteter Index, der rund 600 der mehr als 2.000 an der Londoner Börse gehandelten Unternehmen umfasst. Bis zum 30.06.2019 war die Benchmark der MSCI UK IM I Extended SRI Index. Die Benchmark wurde geändert, um den Anlageansatz der Strategie besser widerzuspiegeln. Die Indexrendite beinhaltet eine Wiederanlage der Dividenden und sonstigen Erträge und wird vom Bericht der unabhängigen Prüfer nicht abgedeckt.
10. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für künftige Ergebnisse, und es besteht die Möglichkeit von Wertverlusten. Es gibt keine Gewähr, dass ein Anlageziel erreicht oder Renditeerwartungen erfüllt werden. Beim Vergleich dieser Ergebnisse mit denen von anderen Anlageberatern, anderen Anlageinstrumenten und nicht verwalteten Indizes sollte auf mögliche Unterschiede bei den Berechnungsmethoden geachtet werden.
11. Bis zum 30.06.2024 trug der Composite die Bezeichnung Threadneedle UK Equity Sustainable Outcomes Composite.
12. Dieser Composite war in der GIPS-Einheit Columbia Threadneedle Investments EMEAAPAC enthalten, bevor er am 30.06.2024 in die GIPS-Einheit Columbia Threadneedle Investments Global Asset Management aufgenommen wurde. Da der Composite vor dem 30.06.2024 nicht zu Columbia Threadneedle Investments Global Asset Management gehörte, wird das Vermögen in der Performance-Tabelle mit „K.A." angegeben.

Weitere Informationen finden Sie auf **www.columbiathreadneedle.com**

Wichtige Information: Nur zur Verwendung durch professionelle und/oder qualifizierte Anleger (Nutzung durch oder Weitergabe an Privatkunden verboten). Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken und ist nicht repräsentativ für eine bestimmte Anlage. Es beinhaltet kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten und stellt keine Anlageempfehlung oder Dienstleistung dar. Anlagen sind mit Risiken verbunden, unter anderem mit dem Risiko eines Kapitalverlusts. Ihr Kapital unterliegt einem Risiko. Marktrisiken können einzelne Emittenten, Wirtschaftssektoren, Branchen oder den gesamten Markt betreffen. Der Wert von Anlagen ist nicht garantiert, und Anleger erhalten den ursprünglich investierten Betrag unter Umständen nicht zurück. Anlagen im Ausland können aufgrund politischer und wirtschaftlicher Instabilität, schwankender Wechselkurse sowie abweichender Finanz- und Rechnungslegungsstandards bestimmte Risiken beinhalten und volatil sein. Die in diesem Dokument genannten Wertpapiere dienen nur der Veranschaulichung und können sich ändern. Ihre Nennung ist nicht als Kauf- oder Verkaufsempfehlung zu verstehen. Die beschriebenen Wertpapiere können sich als rentabel oder unrentabel erweisen. Die zum Ausdruck gebrachten Ansichten entsprechen dem Stand zum angegebenen Zeitpunkt und können sich ändern, wenn sich die Marktbedingungen oder andere Bedingungen verändern. Darüber hinaus können sie sich von Ansichten anderer Geschäftspartner oder Tochtergesellschaften von Columbia Threadneedle Investments (Columbia Threadneedle) unterscheiden. Tatsächliche Anlagen oder Anlageentscheidungen, die von Columbia Threadneedle und ihren Tochtergesellschaften auf eigene Rechnung oder im Namen von Kunden getätigt oder getroffen werden, spiegeln die zum Ausdruck gebrachten Ansichten unter Umständen nicht wider. Die Angaben in diesem Dokument stellen keine Anlageberatung dar und die individuelle Situation einzelner Anleger wird darin nicht berücksichtigt. Anlageentscheidungen sollten stets auf Grundlage des besonderen finanziellen Bedarfs, der Ziele, des Zeithorizonts und der Risikotoleranz eines Anlegers getroffen werden. Die beschriebenen Anlageklassen sind unter Umständen nicht für alle Anleger geeignet. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse, und Prognosen stellen keine Garantie dar. Von Dritten bereitgestellte Informationen und Einschätzungen stammen aus Quellen, die als zuverlässig angesehen werden, ihre Genauigkeit oder Vollständigkeit kann jedoch nicht garantiert werden. Dieses Dokument und seine Inhalte wurden von keiner Aufsichtsbehörde geprüft.

Im Vereinigten Königreich herausgegeben von Threadneedle Asset Management Limited. Eingetragen in England und Wales, Registernummer 573204, Cannon Place, 78 Cannon Street, London EC4N 6AG, Vereinigtes Königreich. Von der Financial Conduct Authority im Vereinigten Königreich zugelassen und reguliert.

Herausgegeben im EWR von Threadneedle Management Luxembourg S.A. Eingetragen im Registre de Commerce et des Sociétés (Luxemburg), Registernummer B 110242, 44, rue de la Vallée, L-2661 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg.

In der Schweiz herausgegeben von Threadneedle Portfolio Services AG, eingetragene Adresse: Claridenstrasse 41, 8002 Zürich, Schweiz.

Dieses Dokument wird von Columbia Threadneedle Investments (ME) Limited verteilt, die von der Dubai Financial Services Authority (DFSA) reguliert wird. Für Vertriebsstellen: Dieses Dokument dient dazu, Vertriebsstellen Informationen über die Produkte und Dienstleistungen der Gruppe bereitzustellen, und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Für institutionelle Kunden: Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen keine Finanzberatung dar und sind ausschließlich für Personen mit entsprechenden Anlagekenntnissen bestimmt, welche die aufsichtsrechtlichen Kriterien für professionelle Anleger oder Marktkontrahenten erfüllen, und dürfen von keiner anderen Person als Entscheidungsgrundlage verwendet werden.

Columbia Threadneedle Investments ist der globale Markenname der Columbia- und Threadneedle-Unternehmensgruppe.

Herausgegeben im 11.24 | Gültig bis 11.25 | CTEA6618290.1 | 2578898 (12/24)